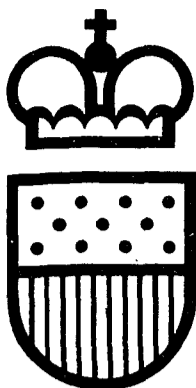


AZ-FL-9494 Schaan  
**Montag,**  
**11. August 1980**  
 113. Jahrgang - Nr. 149  
 Erscheint Montag, Dienstag,  
 Mittwoch, Donnerstag  
 und Freitag/Samstag als  
 Wochenendausgabe

# Liechtensteiner Volksblatt

Jeden Donnerstag  
 an alle Haushaltungen



Redaktion: Telefon (075) 2 42 42 / 43

mit den amtlichen Publikationen

Einzelpreis: 60 Rp.

Aus dem Jahresbericht des Fürsorgeamtes:

## Einkommen unter dem Existenzminimum

Trotz wirtschaftlicher Stabilität über hundert Personen unterstützungsbedürftig

Angesichts der über mehr als drei Jahrzehnte anhaltenden wirtschaftlichen Prosperität mutet es beinahe unglaublich an, dass in unserem Lande jedes Jahr über hundert Personen durch die Fürsorge unterstützt werden müssen. Zu diesem Personenkreis gehören — trotz gut ausgebauter Sozialwerke — körperlich und geistig Behinderte, aber auch — gleichsam als Kehrseite der Wohlstandsgesellschaft — Alkoholranke, Kinder und Jugendliche, alte Leute und Familien, deren Einkommen nicht zur Sicherung der Existenz ausreicht. Der auf Unterstützung angewiesene Personenkreis scheint sich, wie aus den Vergleichszahlen des Fürsorgeamtes hervorgeht, ständig zu vergrössern.

Der kostenmässige Umfang der wirtschaftlichen Fürsorge belief sich 1979 auf insgesamt 571 000 Franken. Nach Abzug von Rückerstattungen in Höhe von 62 000 Franken verbleiben noch Netto-Aufwendungen von 508 000 Franken, die zwischen Staat und Gemeinden aufgeteilt wer-

den. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dieser Aufwand einer Zunahme von nicht weniger als 45,6 Prozent, was vom Fürsorgeamt einerseits auf die tieferen Rückerstattungen, andererseits auf die stark gestiegene Unterstützung der Liechtensteiner im Ausland zurückgeführt wird. Neben der von der

öffentlichen Hand getragenen Fürsorge verwaltet das Fürsorgeamt auch noch private Zuwendungen, die von zahlreichen gemeinnützigen Institutionen oder Spendern überwiesen werden. Diese privaten Gelder — im letzten Jahr 68 500 Franken — werden für bedürftige Hilfesuchende verwendet, die nach den

Bestimmungen des Sozialhilfegesetzes nicht ohne weiteres Anspruch auf eine Unterstützung haben, aber sich doch in einer finanziellen Notlage befinden.

### Verletzung der Unterhaltspflicht

Unter den verschiedenen Gruppierungen, an welche Fürsorgeleistungen ausgerichtet werden mussten, rangiert an erster Stelle die Gruppe «Erwachsenen- und Familienhilfe», die mit 60 Klienten nicht nur die grösste Empfängergruppe darstellt, sondern an die im letzten Jahr auch die Ausrichtung von über 70 Prozent (total 362 000 Franken) der gesamten Fürsorgemittel erfolgte. Mehr als ein Drittel davon floss an Personen, die unter dem Ausgabenpunkt «Verletzung der Unterhaltspflicht» geführt werden. Die Zahlungsmoral jener verurteilten Ehegatten, die für den Unterhalt aufkommen müssen, so das Fürsorgeamt, sei immer noch schlecht, es bestehe sogar eine steigende Tendenz zur Verletzung der Unterhaltspflicht, so dass die Unterstützung eine Summe von knapp 131 000 Franken erreichte. Nach Angaben des Fürsorgeamtes sind zur Zeit jedoch Abklärungen im Gange, um eine Grundlage für Alimenten- und Unterhaltsbevorschussungen zu schaffen. Ein derartiges System dürfe jedoch nicht die Zahlungspflichtigen ihrer Verantwortung entbinden, sondern sollte den Bezugsberechtigten vor Fürsorgeleistungen und wirtschaftlicher Not schützen.

Ebenfalls rund ein Drittel (entsprechend 128 000 Franken) musste an Personen ausgerichtet werden, deren Einkommen nicht zur Existenzsicherung ausreicht. Der durch-

Fortsetzung auf S/2

GP Wilhelm Tell

## Wolf führt!

Etappensieg und Gesamtführung  
 Eine riesige Ueberraschung bot der Vaduzer Elite-Amateur Ewald Wolf (unser Bild) beim zurzeit laufenden Elite-Amateur-etappenrennen GP Wilhelm



Teil: Wolf gewann am Sonntag die 2. Etappe von Dagmersellen nach Arlesheim über 182 km mit 5 Sekunden Vorsprung auf den Schweizer Erich Wälchi und den Oesterreicher Johann Traxler. Im Gesamtklassement führte Wolf mit ebenfalls 5 Sekunden Zeitgutschrift auf den österreichischen Nationalfahrer Johann Traxler (Bericht folgt).

Neunter WM-Lauf der Formel 1:

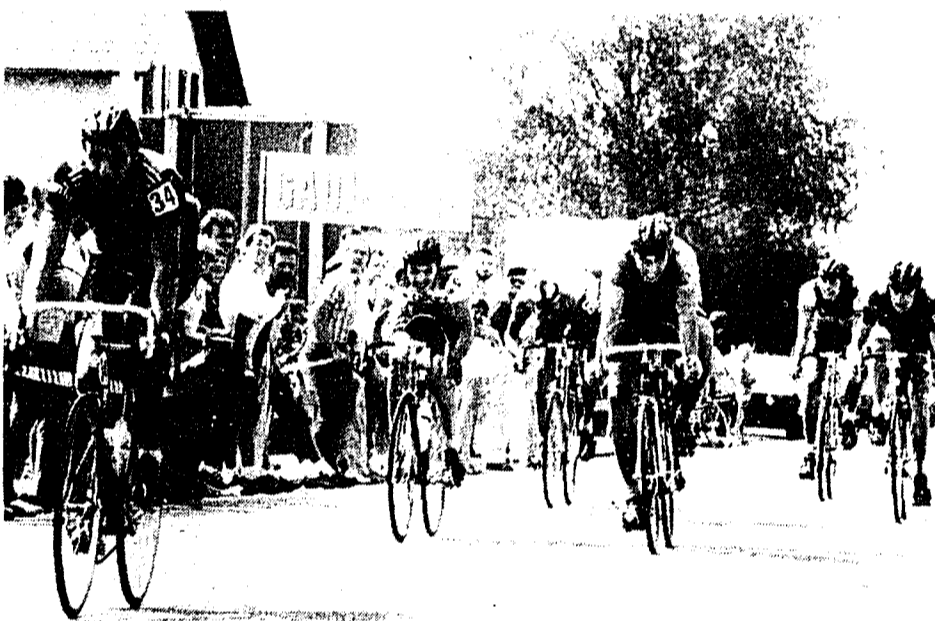
## Laffite!

Sieger des GP von Deutschland

Der Franzose Jacques Laffite gewann gestern Sonntag nachmittag mit seinem Ligier den Grand Prix von Deutschland auf dem 305,5 Kilometer langen Hockenheimring vor dem Argentinier Carlos Reutemann (Williams). Auf Rang 3 folgt der Leader im Zwischenklassement, der Australier Allan Jones (Williams), der damit seine Führung nach neun WM-Läufen um einen weiteren Punkt ausbauen konnte. Die weiteren Punkteränge: 4. Piquet (Brasilien), 5. Giacomelli (Italien) und 6. Villeneuve (Kanada). Der nach seinem schweren Unfall wiedergenesene Schweizer Marc Surer erreichte den 12. Schlussrang. Der WM-Stand nach neun Rennen präsentiert sich nun wie folgt: 1. Jones (41 Punkte), 2. Piquet (34), 3. Reutemann (26), 4. Laffite (25).

## Guter Radsport in Ruggell

An diesem Wochenende fand in Ruggell die 17. Int. Schellenberg-Rundfahrt und die 7. Auflage der Rad-Dreiländerfahrt statt. Bei herrlichem Sommerwetter wurde guter Radsport geboten. Unser Bild zeigt den Spurt um den 6. Platz im Handicaprennen der Elite und Amateure (Dritter von rechts: Sigmund Hermann, der ausgezeichnete Achter wurde). Ausführlicher Bericht mit Ranglisten im heutigen Sportteil auf Seite 5. (Bild: Studio Jehle)



Staatsfeiertag:

## Verkehrs-Umleitungen

Wichtige Hinweise der Polizei

Wie uns die Verkehrspolizei mitteilt, gelten am Freitag, 15. 8. (und bei Verschiebung des Feuerwerks wegen schlechter Witterung auch am Samstag, 16. August) folgende Umleitungen bzw. Behinderungen im Strassenverkehr in und um Vaduz:

● am Freitag, 15. August, stehen ganztägig ausser dem Parkhaus an der Aulestrasse in Vaduz im Dorzentrum keine Parkplätze zur Verfügung. Fahrzeuglenker, die in Vaduz parkieren wollen, müssen die eigens signalisierten provisorischen Parkplätze an der Lettstrasse oder das Parkhaus benützen. Die Wegfahrt aus dem Parkhaus während den Feierlichkeiten in der Zeit von zirka 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr ist jedoch nicht möglich.

● das Parkieren entlang der Hauptstrasse «Städtlestrasse» in Vaduz ist ab 18.00 Uhr verboten. Fahrzeuge, die noch nach 18.00 Uhr entlang der «Städtlestrasse» parkiert sind, müssen abgeschleppt werden.

● ab 18.00—20.00 Uhr ist der gesamte Durchgangsverkehr durch Vaduz (am Freitag/Samstag) vollständig gesperrt.

Umleitungsrouten

● Fahrzeuge aus Richtung Schaan in Richtung Triesen werden bei der Lochgasse in Vaduz über den Rheindamm und die Zollstrasse umgeleitet. ● Umgekehrt führt die Umleitung für Fahrzeuge aus Richtung Triesen in Richtung Schaan beim Gasthaus «Au» über die Zollstrasse — Binnendamm — Lochgasse zur Hauptstrasse. Während der Umleitung werden der Rheindamm in südlicher Richtung und der Binnendamm in nördlicher Richtung als Einbahnstrassen geführt.

Die Parkplätze erreicht man über die Umleitungsstrassen. Die Parkplätze und Umleitungen sind signalisiert.

● Jedes Parkieren entlang der Umleitungsrouten ist verboten.

## Grosses Programm zum Staatsfeiertag

Die Festlichkeiten zum 74. Geburtstag S.D. Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein

Mit einem Festgottesdienst, einem Gratulationsempfang, mit Festbetrieb auf den öffentlichen Plätzen in Vaduz, mit einem Fackelzug, einem Platzkonzert, einem öffentlichen Festakt und einem Feuerwerk begeht Liechtenstein am kommenden Freitag, den 15. August, seinen Staatsfeiertag und gleichzeitig den 74. Geburtstag S.D. Fürst Franz Josef II.

Das Presse- und Informationsamt hat uns nachstehendes Detailprogramm zur Veröffentlichung übergeben. Alle nachstehend angeführten Anlässe finden am Freitag, den 15. August (Mariä Himmelfahrt) statt:

● 9.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche Vaduz unter Teilnahme

der Behörden

● 11.00 Uhr Gratulationsempfang auf Schloss Vaduz für die Behördenmitglieder

● 16.00 Uhr Beginn des Betriebes auf den Festplätzen im Zentrum von Vaduz

● 18.30 Uhr Platzkonzert der Harmoniemusik Triesenberg beim Rathaus Vaduz

● 20.15 Uhr Begrüssung des Durchlauchten Fürstenpaares durch Bürgermeister Arthur Konrad beim Rathaus Vaduz

● 20.15 Uhr Beginn des Fackelumzuges

Route: Kirchstrasse — Gasthaus Linde — Aeulestrasse — Hotel Adler —

Rathaus — Städtle — Passarelle — Obergeschoss Parkgarage

● 20.35 Uhr Geburtstagsfeier für Seine Durchlaucht Fürst Franz Josef II. von und zu Liechtenstein auf dem Dach der Parkgarage

— Einzugsmarsch «Die Urtschweiz grüsst» (Harmoniemusik Balzers)

— Psalm 45 «Gott ist uns Zuflucht und Stärke» von Paul Huber (Männergesangvereine Mauren und Schaanwald, Direktion: Fürstlicher Musikdirektor Alois Ritter)

— Begrüssungsansprache von Bürgermeister Arthur Konrad

— Marsch «Vo Grenchen bigott» von W. Schild (Harmoniemusik Balzers, Direktion: Josef Dür)

— Gebet «Mächtiger Gott» von

Jakov Gotovac (Männergesangvereine Mauren und Schaanwald, Direktion: Hans Wachter)

— Gratulationsansprache von Herrn Landtagspräsident Dr. Karlheinz Ritter

— Dankesworte Seiner Durchlaucht des Landesfürsten

— Volkshymne (Harmoniemusik Balzers, Männergesangvereine Mauren und Schaanwald)

● 21.30 Uhr Feuerwerk

Nach dem Feuerwerk Auszug Seiner Durchlaucht des Landesfürsten und der Fürstlichen Familie durch das Spalier der Pfadfinder und Pfadfinderinnen und der Christlichen Jugend Liechtensteins

● Anschliessend Betrieb auf den Festplätzen

Bei schlechtem Wetter wird die abendliche Gratulationsfeier in den Vaduzer Saal verlegt. In diesem Fall wird das Feuerwerk auf Samstag, den 16. August, verschoben.

● Bei zweifelhafter Witterung erteilt Telefon Nr. 183 ab 14.00 Uhr Auskunft.

● Die Besucher werden darauf hingewiesen, dass der Samariterverein Vaduz in der Aeulestrasse Vaduz auf dem Areal der Buch- und Verlagsdruckerei AG einer Samariterposten einrichten wird. Für etwaige Erste-Hilfe-Leistungen wolle man sich an diesen Samariterposten wenden.

Bitte beachten Sie auch die speziellen Verkehrsregelungen (Strassensperren und Umleitungsrouten), die an diesem Tag gelten und die wir an anderer Stelle dieser Ausgabe veröffentlichen.

### Anlage-Diamanten

hatten in den vergangenen 50 Jahren einen ungebrochenen Wertzuwachs von 20% p.a.

Welches andere Anlageobjekt ist seit 50 Jahren SICHERER und ERTRAGREICHER und ANONYMER?

Wir kennen 19 Gründe für die Kapitalanlage in Diamanten

Wir können unseren Kunden 15 Vorteile beim Diamantenkauf bieten

Wir sind langjährig erfolgreich in den Fachgebieten Diamant und Geldanlage tätig

Wir stehen mit unserer Erfahrung und unserem Kundendienst auch jedem Nicht-Fachmann unverbindlich zur Verfügung.

Verlangen Sie unsere kostenlose Luxus-Broschüre

KAPITALANLAGE in DIAMANTEN

Vermögenssicherung hoher Wertzuwachs

184 Seiten, 38 Abbildungen, Kunstleder-Einband Pergamentseiten, Bleiplombe

Bitte senden Sie mir die kostenlose Luxus-Broschüre:

Name: \_\_\_\_\_

genaue Adresse: \_\_\_\_\_

ALLGEMEINE VERMÖGENSVERWALTUNGS AG

FL-9490 Vaduz, Schaanerstrasse 13 · Telefon: 075/26727 · Telex: 77957 av II

Seit Jahren in weitem Umkreis das grösste spezialisierte Unternehmen für Anlage-Diamanten!

Allgemeine Vermögensverwaltungs AG, FL-9490 Vaduz